

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschule				Teilstudiengang Musik						
Modultitel	Musik lehren und lernen - Musikdidaktische Modelle und Konzepte									
englischer Modultitel	Learning and Teaching of Musik - Musicdidactic Patterns									
Modul 1 Pflichtmodul 312810000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden kennen die Entwicklung der Musikdidaktik als Wissenschaft im Überblick sowie vertieft ab 1950. Theorien und Modelle werden in Bezug auf die sich ändernden Lebens- und Erfahrungswelten bzw. Teilkulturen einer Kindheit hin reflektiert und erarbeitet. Die Kenntnisse werden mit den Planungskompetenzen von Musikunterricht vernetzt und genutzt.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erarbeiten ausgewählte musikpädagogische Konzeptionen und ihre Vertreter ab 1950. Sie sind in der Lage, die relevanten Modelle und Theorien nach Kategorien der mp. Orientierung zu systematisieren und zu diskutieren (wie etwa Objekt, Subjekt, Erfahrung, Lebenswelt, Handlung, Schüler oder Kultur). Vor diesem Hintergrund vertiefen sie ausgewählte Konzeptionen, bspw.: Orientierung am Kunstwerk, Auditive Wahrnehmungserziehung, Didaktische Interpretation von Musik, Polyästhetische Erziehung, Erfahrungerschließende Musikerziehung, Handlungsorientierter Musikunterricht, Interkulturelle Musikpädagogik, Rock-Pop-Didaktik, Aufbauender Musikunterricht, Inszenierung ästhetischer Erfahrungsräume, Prozess-Produkt-Didaktik und setzen sich zudem mit umfassenden Modelle auseinander wie etwa der Montessori-Pädagogik oder der Elementaren Musikpädagogik. Ergänzend betrachten die Studierenden auch aktuelle Großkonzepte wie Chor- und Bläserklassen bzw. Orchester- u.a. Instrumentalklassen (wie etwa Jedem Kind ein Instrument, Jedem Kind seine Stimme u.a.m.). Sie entfalten dazu konkrete Unterrichtsideen zur jeweiligen Schulform und können exemplarisch Musikunterrichtseinheiten der Primar- und Sekundarstufe im Zusammenhang mit v.a. aktuellen musikpädagogischen Konzeptionen erarbeiten und kritisch reflektieren.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden kennen Methoden der Wissensrecherchen im fachdidaktischen Literaturbereich und können diese selbstständig anwenden. Sie sind in der Lage, Planungsüberlegungen für Unterrichtsskizzen begründet anzustellen und in kooperativen Lehr-Lernformen in der Gruppe zu erörtern. Sie erweitern ihr Repertoire an Methoden der Reflexion als auch der Visualisierung und Präsentationen für Darstellungen und Diskussionen im Seminar.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden erwerben einen Zuwachs an Kompetenzen in Bezug auf wissenschaftliche Arbeitsweisen und -techniken. Für das Seminar relevante Themen erarbeiten sie allein und/oder kooperativ und erfahren sich zunehmend kompetent im selbstständigen Lernen.									
Lehr-/ Lernformen	Seminar mit praktischen Übungen, Anleitung zum selbständigen Forschen und Arbeiten									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Dreßler									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen; Master of Education für das Lehramt an Grundschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Musik lehren und lernen - Musikpädagogische Konzeptionen	S	2	Pfl.			30	30	90	
x	Modulprüfung				Hausarbeit oder mündliche Prüfung	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		10-15-seitige Hausarbeit oder mündliche Prüfung (30 Minuten)								
Anmerkungen / Sonstiges		Seminaranforderung: Gestaltung einer Seminareinheit mit Aktivierung der Seminarteilnehmer; aktive und regelmäßige Teilnahme erforderlich.								
05.07.2017										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschule							Teilstudiengang Musik			
Modultitel	Themen in der Musik									
englischer Modultitel	Themes of Music									
Modul 2 Pflichtmodul 312820000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden haben einen Überblick über die Vielfalt von Musik und sehen Musik als Teil kultureller Ausprägungen. Sie erwerben an exemplarischen Beispielen vertiefende Fachkenntnisse und stellen eine Verbindung zur Didaktik her.									
Fachkompetenz	Musik als Spiegel der Geschichte, Musik verschiedener Epochen und Kulturen der Welt, europäische Kunstmusik, Popmusik, fächerübergreifende Aspekte, didaktische Bezüge									
Methodenkompetenz	Gefügeanalyse und Wirkungsanalyse, Vermittlungsmöglichkeiten									
Sozial- und Selbstkompetenz	Weiterentwicklung der eigenen Arbeitsweisen und -techniken									
Lehr-/ Lernformen	Seminar									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Bernd Scherers									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	312821000 Themen in der Musik	S	2	Pfl.			30	30	90	
x	312825000 Modulprüfung				Referat und Hausarbeit oder	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	10-15-seitige Hausarbeit; mündliche Prüfung: 30 Minuten									
Anmerkungen / Sonstiges	Aktive und regelmäßige Teilnahme erforderlich.									
05.07.2017										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschule						Teilstudiengang Musik				
Modultitel	Musik und Vermittlung - Themen und Inhalte von Musikunterricht									
englischer Modultitel	Teaching Music - Themes and Subject Matters									
Modul 4 Pflichtmodul 312840000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	2. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden setzen sich mit Themen und Inhalten von Musikunterricht auseinander, indem sie diese selbstständig sowie in kooperativen Arbeitsformen erkunden und Einsatzmöglichkeiten diskutieren bzw. selbstständig in Teilaspekten erproben. Sie erörtern dabei auch Fragen musikalisch-ästhetischer Bildung im Zusammenhang mit der Gestaltung von Musikunterricht. Sie beziehen die Vorgaben aus den Lehrplänen bzw. Fachanforderungen Musik sowie Vorschläge aus schulformspezifischen Lehr-Lern-Materialien (Schulbücher, Unterrichtsbausteine etc.) in ihre Überlegungen ein. Sie erarbeiten diese Themen in zusammenhängenden Einheiten und erstellen erste Unterrichtsplanungsversuche.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erkunden relevante Themen und Inhalte für den Musikunterricht der Sekundarstufe I im Überblick und betrachten ausgewählte Schwerpunkte in der Tiefe. Für die Sekundarstufe I wird auch die Auseinandersetzung mit Themen musikalischer Bildung an außerschulischen Lernorten sowie die Betrachtung besonderer Musikkonzepte (wie Chor-/ Bläserklassen) im Seminar fokussiert.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden erweitern ihre Kompetenzen im Bereich des wissenschaftlich-hermeneutischen Arbeitens. Zudem kennen sie Methoden der Präsentation und Visualisierung sowie der gruppenbezogenen Diskussion und können diese selbstständig und passend zur Anwendung bringen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden erweitern ihre Kompetenzen in Bezug auf individuelle Arbeitsweisen und -techniken. Zudem sind sie zunehmend selbstständig in der Lage, Musikunterrichtseinheiten begründet und in Abstimmung zu im Seminar erarbeiteten Themen zu planen, vorzustellen und zu erörtern.									
Lehr-/ Lernformen	Seminar									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Bernd Scherers									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenzzeit	Vor-/ Nach- bereit. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	312841000 Musik und Vermittlung - Themen und Inhalte von Musikunterricht	S	2	Pfl.			30	30	90	
X	312845000 Modulprüfung				Referat	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Aktive und regelmäßige Teilnahme erforderlich.								
Anmerkungen / Sonstiges										
30.11.2015										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschule							Teilstudiengang Musik			
Modultitel	Interdisziplinäres Lehren und Lernen									
englischer Modultitel	Interdisciplinary Teaching and Learning									
Modul 5 Interdisziplinäres Pflichtmodul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	2. Semester		
Qualifikationsziel	<p>Die Studierenden können interdisziplinäre Themen und Fragestellungen bearbeiten: Sie können die Arbeit in gemischten Arbeitsgruppen organisieren, die Themen / Fragestellungen in sinnvolle Einheiten und Arbeitsschritte untergliedern, sich selbstständig relevante Informationen und relevantes Wissen auch jenseits des eigenen Fachs beschaffen und verarbeiten und insbesondere die Lösungsangebote und Erkenntnisse aus verschiedenen Disziplinen zu einem problemadäquaten Gesamtergebnis synthetisieren.</p> <p>Auf diese Weise erarbeiten die Studierenden sich die Kompetenz zur Gestaltung geeigneter fächerübergreifender Projekte im Schulunterricht an Gemeinschaftsschulen.</p>									
Fachkompetenz	Auf Grundlage der Fachkompetenz der studierten Teilstudiengänge können die Studierenden auch Vorgehensweisen und Methodiken anderer Disziplinen / Fächer erkennen und sich in ihre Grundzüge einarbeiten. Damit erwerben sie fachliche Anschlussfähigkeit und Flexibilität im schulischen Kontext.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden vertiefen allgemeine Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und lernen insbesondere, auch die Methoden anderer Fächer zu erfassen und - ohne Detailkenntnisse - mit ihnen bzw. ihren Ergebnissen ergebnisorientiert umzugehen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Arbeitsbezogene Verständigung mit Vertreter/innen anderer Disziplinen; lösungsorientierte Diskussion mit ihnen; Fähigkeit, zu fachlicher Synthese beizutragen und sie zu forcieren; Reflexion der Möglichkeiten und etwaigen Schwierigkeiten des interdisziplinären Arbeitsweise im Schulunterricht.									
Lehr-/ Lernformen	Vorwiegend projektformige Lehr- und Lernformen									
Modul- verantwortliche/r	Dr. Anke Rosbach									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	350811000 350821000 Interdisziplinäres Lehren und Lernen	S	2	Pfl.	Projekt- bericht	ja	20	30	30	90
	Modulprüfung									
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Prüfungsform ist ein Projektbericht, der die interdisziplinäre Bearbeitungsweise und die erzielten Ergebnisse des Projekts dokumentiert sowie einen Ausblick auf Anwendungsmöglichkeiten im Schulunterricht gibt.									
Anmerkungen / Sonstiges										
30.11.2015										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschule							alle Teilstudiengänge			
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul IV: Praktikum									
englischer Modultitel	Theory and Practice IV: Internship									
P4 Pflichtmodul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	15	0 SWS	450 h	240 h	210 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Sekundarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.									
Methodenkompetenz	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.									
Lehr-/ Lernformen	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios									
Modul- verantwortliche/r	Praktikumsbüro									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Praktikum IV	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
Erläuterung bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.									
30.11.2015										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschule				Teilstudiengang Musik						
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar									
englischer Modultitel	Theory and Practice IV: Seminar Course									
Modul 3 Pflichtmodul 313830000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenzzeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Sekundarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.									
Methodenkompetenz	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.									
Lehr-/ Lernformen	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Dreßler									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Begleitseminar	S	2	Pfl.			15	30	60	
2.	Praxissemester: Schulpraxis	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
x.	Modulprüfung				Portfolio	nein				90
					Forschungs- aufgabe	nein				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.									
30.11.2015										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschule				Teilstudiengang Musik						
Modultitel	Master Thesis									
englischer Modultitel	Master Thesis									
Modul 6 Wahlpflichtmodul 312860000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst-stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	30	1 SWS	900 h	15 h	885 h	1 Semester	jedes Semester	4. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen. Sie sind weiterhin in der Lage, die Arbeiten Anderer einzuschätzen, angemessen zu kritisieren und konstruktiv in den eigenen Diskurs einzubeziehen.									
Fachkompetenz	Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.									
Methodenkompetenz	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit									
Lehr-/ Lernformen	Master Thesis, Diskussion der eigenen und anderer Arbeiten im Kolloquium									
Modul-verantwortliche/r	Prof. Dr. Bernd Scherers									
Teilnahme-voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahl-pflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen-größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Forschungskolloquium	Kol	1	Pfl.			15	15		
x	Modulprüfung				Master Thesis	ja				885
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Umfang der Master Thesis: ca. 60 Seiten								
Anmerkungen / Sonstiges										
17.09.2013										